

# **Oberbürgermeister Thomas Geisel**

**Rede anlässlich des Düsseldorf-Abends in Moskau,**  
gehalten am 10. Oktober 2019

**- Es gilt das gesprochene Wort! -**

[Anrede],

ich freue mich sehr, dass Sie der Einladung zum Düsseldorf-Abend 2019 so zahlreich gefolgt sind. Als Oberbürgermeister der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt heiße ich Sie hier im Puschkin-Museum zu Moskau herzlich willkommen.

Der große russische Dichter hat in der Düsseldorfer Stadtgesellschaft einen festen Platz.

Seit 1996 ist eine Puschkin-Büste in Düsseldorf ein weithin sichtbares Zeichen der Freundschaft und der seit 1992 bestehenden offiziellen Städtepartnerschaft zwischen Moskau und Düsseldorf.

Wir halten dieses Moskauer Geschenk in Ehren.

Auch der heutige Düsseldorf-Abend steht ganz im Zeichen dieser freundschaftlichen Verbundenheit.

Mein Moskauer Amtskollege und ich haben dieses vertrauensvolle Miteinander durch die Unterzeichnung eines aktuellen Rahmenkommuniqués noch einmal bekräftigt.

Außerdem haben der Beigeordnete für Kultur der Landeshauptstadt Düsseldorf und der Leiter des Departements für Kultur der Stadtregierung Moskau ein Kulturkommuniqué für denselben Zeitraum unterschrieben.

Mit dem Düsseldorf-Abend setzen wir eine schöne und liebgewonnene Tradition fort: Regelmäßig bildet der Düsseldorf-Abend den gesellschaftlichen Höhepunkt der „Düsseldorf-Tage in Moskau“.

Ziel ist es, Akteuren und Entscheidern in den deutsch-russischen Beziehungen einen Treffpunkt anzubieten. Dieser Abend bietet Gelegenheit, das gute, partnerschaftliche Verhältnis durch persönliche Gespräche zu vertiefen und auszudehnen.

Zugleich möchten wir uns für die herzliche Gastfreundschaft bedanken, die wir in diesen Tagen hier in Moskau erfahren.

Zum inzwischen 14. Mal finden „Düsseldorfer Tage in Moskau“ statt, zuletzt im Jahr 2016. Das spricht für eine große Kontinuität der Veranstaltungsreihe und für eine bemerkenswerte Resonanz.

Dass wir dieses Veranstaltungsformat nun fortführen und wieder neu beleben, freut mich besonders, weil:

- Düsseldorf seit langem ein traditioneller Ort der Begegnung von Ost und West sowie des kulturellen und wirtschaftlichen Austausches ist,
- Düsseldorf eine internationale Drehscheibe für das Russlandgeschäft ist und zu den führenden Russlandstandorten zählt,
- Düsseldorf und Moskau durch eine langjährige Freundschaft und eine seit über 25 Jahren bestehende lebendige Städtepartnerschaft verbunden sind

und ganz persönlich auch,

- weil in meiner Vita Kontakte zu russischen Geschäftspartnern und Freundschaften seit langem eine Rolle spielen – auch schon vor meiner Wahl in das Amt des Düsseldorfer Oberbürgermeisters.

Bis Sonntag laufen nun die „Düsseldorfer Tage in Moskau“ 2019. Gestartet sind sie mit einem offiziellen Empfang im Moskauer Rathaus.

Folgendes wird ein vielschichtiges und facettenreiches Programm.

Es gibt weitgehende Informationen zu unterschiedlichen Themenkomplexen, zahlreiche Gelegenheiten zum Gespräch und zur persönlichen Begegnung und verschiedene Grüße aus der Kulturmetropole

Düsseldorf, unter anderem durch die Düsseldorfer Symphoniker.

Die Städtefreundschaft zwischen Düsseldorf und Moskau wird von der großen Vielfalt der Kontakte maßgeblich getragen:

- 2017 fand anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft ein großes Veranstaltungsprogramm in Düsseldorf statt.
- In den letzten Jahren gab es zahlreiche Austausche im schulischen, sportlichen und künstlerischen Bereich.
- Es gab und gibt bilaterale Zusammentreffen in den jeweiligen Partnerstädten auf Fachebene zum Beispiel in den Bereichen Verkehr und Soziales. Aktuell wird es bei den Düsseldorf-Tagen besonders um die Zukunftsthemen „smart-city und e-government“ gehen.
- Besonders gefreut hat mich die Teilnahme des Ministers der Moskauer Stadtregierung für Außenwirtschaft und internationale Beziehungen an der internationalen Bürgermeisterkonferenz, der Living Together Konferenz Düsseldorf Ende August in Düsseldorf.

Auch in weltpolitisch unruhigen Zeiten lebt die Städtepartnerschaft zwischen Düsseldorf und Moskau vom Austausch, von Vertrauen und im Miteinander.

Dafür werde ich mich auch weiterhin voller Überzeugung einsetzen, und ich blicke mit Freude voraus auf das kommende Jahr:

2020 wird in Düsseldorf der neue Kö-Bogen II eröffnet und der Gustaf-Gründgens-Platz nach Umbau fertiggestellt. Ich freue mich darauf, dann Gäste aus Moskau und Russland in Düsseldorf begrüßen zu können, und lade Sie schon jetzt recht herzlich dazu ein. Vielleicht gibt es dann auch ein Wiedersehen mit dem Minister der Moskauer Stadtregierung für Außenwirtschaft und internationale Beziehungen, der das spektakuläre Projekt sicherlich noch von seinem Düsseldorf-Besuch bestens vor Augen hat.

Nun wünsche ich Ihnen und uns allen einen angenehmen Düsseldorf-Abend 2019, viele gute Gespräche, und den „Düsseldorfer Tagen in Moskau“ wünsche ich einen weiterhin erfolgreichen Verlauf.

Prijatno vsem vechera!

Ich wünsche allen einen schönen Abend!